

# Fiedler's grosse Kunstausstellung von Wien und Philadelphia, mit Payer's weltberühmten Nordpolbildern

im Eberwein'schen Saale ist heute, Donnerstag, zum letzten Male öffentlich ausgestellt. Entrée 50 Pf.

## Die Sparkasse zu Eibenstock

ist mit Ausnahme des Montags an jedem andern Wochentage von früh 9 bis 12 Uhr und von Nachmittags 3 bis 5 Uhr geöffnet und verzinst die Einlagen mit 4 Procent.

## Holzauktion auf Wilzschhäuser Revier.

Im Börner'schen Gasthose zu Carlsfeld sollen

**Sonnabend, den 15. Juli ds. Js.,**

von Vormittags 9 Uhr an

folgende in den Forstorten: Köpplstein, Gramsbach, Mehltheuer, Hinterer Schneehübel und Zeigefang, in den Abtheilungen: 1 bis 5, 21, 24, 25, 38, 39, 55 bis 57 aufbereitete Kupp- und Brennholz, als:

|      |                                |       |                   |                       |
|------|--------------------------------|-------|-------------------|-----------------------|
| 2779 | Stück weiche Klöber von        | 8-15  | Ctm oberer Stärke | } u. 4 Meter Länge,   |
| 2065 | • • • • •                      | 16-22 | • • • • •         |                       |
| 1036 | • • • • •                      | 23-40 | • • • • •         | } u. 3,5 Meter Länge, |
| 3803 | • • • • •                      | 9-15  | • • • • •         |                       |
| 3894 | • • • • •                      | 16-22 | • • • • •         |                       |
| 2244 | • • • • •                      | 23-44 | • • • • •         |                       |
| 150  | Raummeter gute weiche Scheite, |       |                   |                       |
| 483  | • • • • •                      |       |                   |                       |
| 606  | • • • • •                      |       |                   |                       |
| 284  | • • • • •                      |       |                   |                       |

einzel und partienweise

gegen sofortige Bezahlung

und unter den vor Beginn der Auktion bekannt zu machenden Bedingungen an die Meistbietenden versteigert werden.

Wer die zu versteigernden Hölzer vorher besehen will, hat sich an den mitunterzeichneten Revierverwalter zu wenden.

**Forstrentamt Eibenstock u. Revierverwaltung Wilzschhaus,**

am 1. Juli 1876.

Bettengel.

Tittmann.

## Die Ziegelei und Gusssteinfabrik

von Hermann Oehlschlägel in Zwickau

empfehl ich mit verschiedenen Sorten Ziegeln, 4-, 6- u. 8seitigen Cementfußbodenplatten in div. Farben und Mustern, Mauer- und Pfeilerabdeckplatten, Kühe- und Schweineträge, Ochsenbarren, Pferdekrippen, Ausgusssteine zu Plumpen und Dachrinnen, Pissoirrinnen, Fenstersohlen, Treppenstufen, Essenköpfe, Grabeinfassungen, Wassertröge, Brühtröge, Milchschwemmer u. dgl. m. Bestellungen auf alle in diese Fabrikation einschlagende Gegenstände werden prompt und unter billigster Berechnung ausgeführt.

**Zu allen zahnärztlichen Operationen sowie zum schmerzlosen Einsetzen von künstlichen Zähnen empfiehlt sich**

P. Winter in Adorf.

## A. Edelmann,

Handschuhmacher in Eibenstock,

Brühl Nr. 343 1 Tr.,

empfehl ich einem geehrten Publikum Eibenstock's und der Umgegend sein gut assortirtes Lager von **Glacéhandschuhen** eigener Fabrik unter Zusicherung reeller Waare zu solidesten Preisen. **Bestellungen nach Maß** werden schnell besorgt, auch werden Handschuhe schön **gewaschen und ausgebeßert.**

## Vermiethung!

In meinem Hause ist per 1. October das von Herrn Blas noch innehabende Familien-Logis anderweit zu vermieten.

Eibenstock, den 6. Juli 1876.

Wilhelmine verw. Golditz.

## Eine freundliche Stube

mit Schlafstube, am Kirchplatz, ist an eine alleinstehende Person zu vermieten.

Alex. Meissner.

## Zwei Maschinensticker

zum sofortigen Antritt gesucht.

Eibenstock.

Friedrich Foerster.

## Öffentlicher Dank.

Für die erhaltenen vielen Beweise liebevoller Theilnahme bei dem Tode und der Beerdigung unserer theuren, unvergesslichen Entschlafenen, Frau **Gulda Emilie Giannechini**, drängt es uns, allen Betheiligten unsern innigsten, wärmsten Dank hierdurch auch öffentlich auszusprechen. Dank im Besondern Hrn. Dr. P. Rosenmüller für die liebevollen trostreichen Worte am Grabe; Dank Hrn. Dr. med. Passfurth für die umsichtige, unermüdete und gewissenhafte ärztliche Thätigkeit; Dank den Herren des Gesangsvereins „Liederkranz“ für den erhebenden Trauergesang; Dank im Allgemeinen auch für den gebrachten Sargschmuck und das Trauergelächte. Gott sei reich! Vergeltet für alles Geschehene.

Eibenstock, 6. Juli 1876.

Im Namen der trauernden Hinterlassenen

**Julius Hermann Giannechini.**

Seinem Freunde **Friedrich Weber** zum heutigen Wiegensfeste die besten Glückwünsche.

Ein Oberländer.

Frachtbriefe

E. Hannebohn.

empfehl ich

Druck und Verlag von E. Hannebohn in Eibenstock.

## Offerte.

### Prima-Kernseife,

gelblich, in Original-Paketten von 6 Pfund für 3 Mark und 3 Pfund für 1 Mark 50 Pf. (nebst Beilage eines Stück Cocos-Mandelseife.)

### Harzseife I. Qual.,

Paketten von 3 Pfund für 1 Mark 15 Pf.

### Elainseife,

festeste Schmierseife, in Stückten, in Original-Paketten von 5 Pfd. für 1 Mark 50 Pf. und 2 1/2 Pfd. für 78 Pf.

aus der Fabrik von

**C. H. Oehmig-Weidlich in Zeitz**

(gegründet im Jahre 1807)

empfehl ich

Eibenstock,

H. Klemm.

Schönheide,

Apoth. **Gust. Schulze.**

Diese **Prima-Kernseife** ist die anerkannt beste Waschseife und dient zur Reinigung jeder Stoffe, auch der feinsten; sie ist vollständig rein und neutral abgerichtet und von solcher Güte, daß ein Pfund derselben ebensoviele Wäsche reinigt, wie 2-3 Pfund der gewöhnlich im Handel vorkommenden billigeren Seifen. Der Wäsche selbst giebt sie einen angenehmen Geruch.

Die **Harzseife I. Qual.** findet besonders zum Waschen bunter oder sehr schmutziger Wäsche die beste Verwendung.

Die **Elainseife**, beim Einweichen der Wäsche durch Einquirlung angewendet, ist die vortheilhafteste Seife zum Vorwaschen der Hauswäsche, die anerkannt vorzüglichste zum Bleichen der Wäsche und die beste zum Scheuern.

— Proben von 1/2 Pfund an sichten zu Diensten. —

Im **Detail offerire:** Prima-Kernseife 50 Pf., Harzseife I. Qual. 40 Pf., Elainseife 33 Pf. per Pfund.

C. H. Oehmig-Weidlich.

Bergangenen Sonntag Abend ist in der Siegel'schen Restauration ein **schwarzblauer Filzhut** vertauscht worden und wird gebeten, den Umtausch daselbst zu bewirken.

Durch jede Buchhandlung zu beziehen.

**MEYERS  
KONVERSATIONS  
LEXIKON**

*Neue Subskription auf die  
Dritte Auflage*

mit  
**360 Bildertafeln und Karten.**

Heftausgabe:  
240 wöchentliche Lieferungen à 5 Sgr.

Bandausgabe:  
30 broch. Halbbände à 1 Thlr. 10 Sgr.  
15 Leinwandbände . . . à 3 - 5 -  
15 Halbfranzbände . . . à 3 - 10 -

*Bibliographisches Institut  
in Leipzig (vormals Hildburghausen).*

## „UNION“

Heute, Donnerstag: Regeltabend.

Oesterreichische Banknoten 1 Mark 61 1/10 Pf.